

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

26.11.2010

Bundesrat gibt grünes Licht für Führerschein mit 17

Morlok: „Mehr Mobilität und Verkehrssicherheit“

Der Bundesrat hat heute grünes Licht für die bundesweite Einführung des Führerscheins mit 17 gegeben. Sachsens Verkehrsminister Sven Morlok (FDP): „Der Führerschein mit 17 bringt mehr Mobilität und mehr Verkehrssicherheit – er hat sich in Sachsen bereits bewährt. Die jungen Fahranfänger sind motiviert, überdurchschnittlich erfolgreich bei den Prüfergebnissen und haben weniger Unfälle.“

Das Modell „Führen von Fahrzeugen in Begleitung“ wurde in Sachsen 2006 eingeführt. Ziel war und ist es, die Unfallhäufigkeit bei jungen Fahrern zu senken. Ein Begleiter in den ersten Monaten der Fahrpraxis gibt den jungen Autofahrern langfristig mehr Sicherheit und Erfahrung am Steuer. Damit sinkt das Unfallrisiko deutlich.

Sachsenweit haben rund 60.000 Prüflinge im Jahr 2009 ihre praktische Prüfung bestanden. Davon nutzten knapp 30 Prozent die Möglichkeit, die Führerscheinprüfung bereits mit 17 abzulegen. Auch im Jahr 2010 bleibt diese Quote bisher konstant: Im ersten Halbjahr haben ca. 14.000 Personen erfolgreich die Fahrprüfung bestanden, rund 4.200 davon sind Fahranfänger mit 17.

Hintergrund

Junge Fahranfänger (18 bis 25) sind besonders häufig an Unfällen mit Personenschäden beteiligt und tragen überdurchschnittlich häufig die Hauptschuld am Unfall. Jährlich sterben rund 1000 Fahranfänger auf deutschen Straßen. Ursache ist neben erhöhter Risikobereitschaft und Überschätzung der eigenen Fähigkeiten zu einem großen Teil die mangelnde Fahrerfahrung.

Eine erste Sonderauswertung der bundesweiten Evaluierungsergebnisse weist für Fahranfänger mit 17 im ersten Jahr des selbständigen Fahrens ein um 22 Prozent geringeres Unfallrisiko auf. Darüber hinaus ist auch das Risiko

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit, Energie
und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

eines Verkehrsdelikts (Falschparken, Geschwindigkeitsüberschreitung, Abstandhalten, bei Rot fahren o.ä.) um 20 Prozent niedriger. (Deutschland insgesamt, Studie der Bundesanstalt für Straßenwesen BASt, 30.11.2009)